

Direktion: Reg.-Baumeister S. Weissenburger, Gera; Dir. J. Wüllenweber, Plauen i. V.;
Joh. G. Dauberschmidt, Gera.

Aufsichtsrat: Vors. Bankier Adolf Paderstein, Dresden; Stellv. Bank-Dir. Karl Mommsen, Berlin; Rentier Emil Blaufuss, Gera; Fabrikbes. Herm. Böhler, Plauen; Rechtsanw. Dr. Paul Elb, Dir. Dr. Alfred Stoessel, Dresden.

Zahlstellen: Gera: Eigene Kasse, Geraer Fil. der Allg. Deutschen Credit-Anstalt; Dresden: Phil. Elimeyer; Berlin: Mitteld. Creditbank.

in Gispersleben-Kilian.

Zweck: Erwerb u. Betrieb elektr. Anlagen jeder Art, insbes. Fortführung des zu Gispersleben bestehenden, bisher unter der Firma „Elektrizitätswerk Gispersleben, Max Lange, G. m. b. H., betriebenen Elektrizitätswerks sowie die gewerbmässige Ausführung von Installationen u. der Vertrieb sämtl. elektro-technischer u. anderweit. Artikel, mit der Befugnis, sich an gleichartigen oder ähnl. Unternehmungen zu beteiligen oder die Vertretung zu übernehmen. Ende März 1913 wurden ca. 96 Orte mit elektr. Strom versehen. Der Stromverkauf stieg 1912/13 um ca. 40%, die Lampenzahl von 23 087 auf 31 367, die Motorenzahl von 1016 auf 1379. An das Leitungsnetz wurde das käuflich erworbene städtische Elektrizitätswerk Greussen angeschlossen. Dasselbe wurde ausser Betrieb gesetzt u. das vorhandene Gleichstromnetz für Drehstrom umgeändert.

Kapital: M. 1 100 000 in 1100 Aktien à M. 1000, begeben zu pari.

Anleihe: M. 400 000 in 4½ % Oblig., emittiert 1909; weitere M. 350 000 in 4½ % Oblig. im Jahre 1912 ausgegeben.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Geschäftsjahr: 1/4 - 31/3. Gen.-vers.: im I. Geschäftsjahr:
 Bilanz am 31. März 1913: Aktiva: Gebäude u. Grundstücke 222 000, Wasserkraft 60 000, Masch. 308 000, Leitungsnetz 1 177 000, Werkzeuge 1, Utensil. 1, Fuhrwerk 1, Konzess.-Kto. Graussen 70 000, Kassa 26 859, Waren 148 577, Feuerungsmaterial 2470, Debit. 113 484. — Passiva: A.-K. 1 100 000, Oblig. 1909 400 000, do. 1912 350 000, do. Zs.-Kto 12 118, R.-F. 42 000 (Rüchl. 6000), Talonsteuer-Res. 5375 (Rüchl. 1475), unerhob. Div. 380, Kredit. 125 645, Div. 71 500, Tant. an A.-R. 3300, do. an Vorst. 3300, do. an Beamte 3000, Vortrag 11 775. Sa. M. 2 128 394.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 78 373, Feuerungsmaterial u. Strombezug 61 087, Putz- u. Schmiermaterial 2154, Fuhrwerks-Unk. 5478, Masch.-Reparat. 1070, Steuern 3940, Zs. 2109, Oblig.-Zs. 28 687, Abschreib. 98 139, Gewinn 100 350. — Kredit: Vortrag 4329, Stromverbrauch 238 536, Waren 133 969, Hausertrag 4556. Sa. M. 381 391.

Dividenden 1909/10—1912/13: 6, 6, 6½, 6½%.

Direktion: Ing. Max Lange. **Aufsichtsrat:** Vors. Rittergutsbes. Rob. Schwaniz, Eckstedt; Stellv. Rittergutsbes. Viktor Collenbusch, Schloss Vippach; Ing. Peter Blankenbach, Bank-Dir. Otto Wolff, Erfurt; Amtsvorsteher Karl Mey, Alach; Ortsvorsteher Carl Hähner, Ringleben; Hugo Heyn II, Friemar; Bürgermeister Rich. Hebestreit, Udestedt.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Erfurt: Mitteldeutsche Privatbank.

in **Gotha**, Wilhelmstr. 4.

(Firma bis 3./2. 1912: Elektrizitätswerk u. Strassenbahn Gotha.)

Gegründet: 20./2.1904 mit Wirk. ab 1./7.1903; eingetr. 26./2.1904. Gründer s. Jahrg. 1904/1905.

Zweck: Übernahme u. Fortführung des Vertrags der Elektr.-Akt.-Ges. vorm. W. Lahmeyer & Co., Frankf. a. M., mit der Stadt Gotha v. 16./2. bzw. 1./4. 1894, ersetzt durch die Verträge